



Quartiersbüro

Graf-Haeseler-Str. 17 | 13403 Berlin
Telefon: 030 . 670 64 999
Fax: 030. 670 64 995
team@qm-auguste-viktoria-allee.de

Träger

Mieterberatung Prenzlauer Berg GmbH
Schönhauser Allee 59 | 10437 Berlin
Eingetragen:
Amtsgericht Berlin Charlottenburg
Geschäftsführung: Daniella Michalek, Silke
Klessmann· HRB 50 267

Berlin, 10.03.2026

Protokoll 79. Sitzung Aktionsfondsjury QM Auguste-Viktoria-Allee

Termin: Dienstag, 10.03.2026
18 Uhr im QM-Büro

Anwesend: Brigitte Heidemeyer
Gudrun Großler-Scholla
Sachiko Ikutani
Morag McDonald
Celina Hasemann
Mehriban Ibrayamova

QM-Team: Anaïs Cramer
Babeta Ymeri

Antragsteller/-in: Annika Weiz, Reineke-Fuchs-Grundschule
Paula Feil, Beteiligungsfüchse

Tagesordnungspunkte

- 1. Begrüßung und Abstimmungssituation**
- 2. Anträge, Rückfragen, Diskussionen und Abstimmungsergebnisse**

1. Begrüßung und Abstimmungssituation

Das QM-Team begrüßt die anwesenden Mitglieder und eröffnet die Sitzung. Es wurde ein Antrag für diese Sitzung eingereicht. Mit vier anwesenden Mitgliedern ist die Jury beschlussfähig.

2. Anträge, Rückfragen, Diskussionen und Abstimmungsergebnisse

Antrag: Neugestaltung des Fahrradparkplatzes hinter dem Pavillon der Reineke-Fuchs-Grundschule

Bei der Aktion ist die Anschaffung von vier stabilen Fahrradständern (Platz zum Anschließen von 20 Fahrrädern) für die Fläche hinter dem Pavillon der Reineke-Fuchs-Grundschule geplant. Der neue Fahrradparkplatz soll gemeinsam mit den Schüler*innen eingerichtet werden. Grund dafür ist, dass die bestehende Fahrradinfrastruktur marode und unzureichend für den Andrang ist. Viele Schüler*innen werden mit Autos zur Schule gefahren, was für Verkehrschaos und Stau vor dem Schuleingang sorgt. Dagegen sollen die neuen Fahrradständer einen Beitrag leisten. Der Platz soll mit den Schüler*innen aufgeräumt und vorbereitet werden, außerdem soll ein Fahrradparkplatz-Schild aufgehängt werden.

Die Mittel werden für die Anschaffung der Fahrradständer benötigt. Außerdem werden noch ein Schild, ein Bewegungsmelder und eine Pumpe plus Reparaturkit davon gekauft.

Die Jury hat gefragt, inwiefern der Platz öffentlich zugänglich ist. Es handelt sich um Schulgelände und ist damit primär für die Schüler*innen und die Lehrkräfte, sowie für alle Gäste dort nutzbar. Zur Eröffnung der Fahrradständer ist die Jury eingeladen, zu kommen.

Abstimmung:

Fünf anwesende Mitglieder stimmten für die Aktion, ein Mitglied stimmte dagegen.

Ja: 5 Stimmen

Nein: 1 Stimmen

Die Jury hat den Antrag angenommen. Der Antrag wurde genehmigt. Das QM-Team benachrichtigt die Antragstellerin über die Entscheidung.

Antrag: Frauen*kreis, -Sprache, Dialog und Mehr

Bei der Aktion ist geplant, die Frauen* rund um den Nachbarschaftsraum „Scharnweber 75“ die aufgrund von Sprachbarrieren, kulturellen Unterschieden, keiner Arbeitserlaubnis oder vielen Kindern, um die sie sich sorgen müssen, beim Deutsch lernen zu unterstützen. Außerdem soll sozialer Isolation entgegengewirkt werden und Gemeinschaft gefördert werden.

Aus dem bereits letztes Jahr geförderten Frauen*kreis ergab sich ein intensiver Kontakt zu drei Frauen, die die Vorbereitung und Umsetzung des Formats in Zukunft unterstützen bzw. übernehmen möchten. Es soll zu jedem Treffen Kaffee und Kuchen geben, sowie ein bestimmtes Thema, welches zum Austausch auf Deutsch vorbereitet wird, um das Lernen zu verbessern.

Zusammenfassend soll dieses Angebot für Empowerment, Zusammenhalt über den eigenen Kulturkreis hinweg bedeuten, Sprachpraxis fördern und Isolation entgegenwirken.

Die Mittel werden für Lebensmittel, Verbrauchsmaterial, Lehrmaterial, einen günstigen Laptop und Babystühle benötigt.

Die Jury hat angeregt, einen nachhaltigen Laptop über refurbished o. ä. zu kaufen.

Abstimmung:

Fünf anwesende Mitglieder stimmten für die Aktion, ein Mitglied stimmte dagegen.

Ja: 5 Stimmen

Nein: 1 Stimmen

Die Jury hat den Antrag angenommen. Der Antrag wurde genehmigt. Das QM-Team benachrichtigt die Antragstellerin über die Entscheidung.

Protokoll: Anaïs Cramer, 07.04.2026